Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Bewerbungsverfahren

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	**Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten** (Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Verwaltungsgemeinschaft Hochstadt Marktzeuln Am Flecken 29 96275 Marktzeuln Telefon: +49 9574 6236-0 E-Mail: markt@marktzeuln.de	actago GmbH Weidenstr. 66 94405 Landau an der Isar Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: September 2026	

Zwecke der Datenverarbeitung:

- Verwaltung von Bewerberdaten zur Durchführung des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens für die ausgeschriebene Stelle.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- Art. 145 Abs. 2 BayBG i.V.m. Art. 103 S.1 BayB; Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Personalverwaltung, Vorgesetzte, Personalratsmitglieder
- Ggf. technische Dienstleister

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- Spätestens sechs Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens
- Bei Begründung eines Beschäftigtenverhältnisses werden Ihre Bewerbungsunterlagen in die Personalakte übernommen

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung, wird durch diesen nicht berührt.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden.